

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Winnweiler

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.04.2019
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Bürgermeister-Iselborn-Haus (Sitzungsaal), Schloßplatz 51, 67722 Winnweiler

Anwesend waren:

Vorsitzender und Ortsbürgermeister:

Herr Rudolf Jacob

Mitglieder:

Herr Sören Damnitz
Frau Christiane Demmerle
Frau Elisabeth Franck
Herr Karl-Hermann Geißler
Herr Sebastian Glanz
Herr Thimo Iselborn
Herr Matthias Luft
Frau Daniela Marger
Herr Erich Reisinger
Frau Liesa Ritzmann
Herr Jürgen Spieß
Herr Eduard Unger
Herr Sven Weingarh
Herr Klaus Wuttke

Es fehlten:

Beigeordnete:

Herr Dr. Bernd Reineke-Franck
Herr Klaus-Dieter Schäfer

entschuldigt
entschuldigt

Mitglieder:

Herr Karl-Heinz Folz
Herr Eric Franzmann
Herr Klaus Kirchner
Herr Christopher Ströhla
Frau Kerstin Weis

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Protokoll:

Herr Jürgen Lieser

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Städtebauliche Erneuerung; Stadtumbau `Ortskern Winnweiler`
Vorbereitende Untersuchungen, Änderung des Einleitungsbeschlusses (Gebietserweiterung)
Vorlage: 2019/483
3. Beratung und Beschlussfassung zur außerplanmäßigen Ausgabe für die Auftragsvergabe zur Erneuerung des Gasherdes im "Max"
4. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschlagung
2. Grundstücksangelegenheit

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der Sitzung

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde auf Antrag des Ortsbürgermeisters einstimmig beschlossen den Tagesordnungspunkt 3. Beratung und Beschlussfassung zur außerplanmäßigen Ausgabe für die Auftragsvergabe zur Erneuerung des Gasherdes im „Max“ und im nicht-öffentlichen Teil die Tagesordnungspunkte 1. Niederschlagung und 2. Grundstücksangelegenheit aufzunehmen.

Danach begrüßte der Ortsbürgermeister die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung der Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung, sowie die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung gemäß § 34 GemO ordnungsgemäß erfolgte.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

2 Städtebauliche Erneuerung; Stadtumbau `Ortskern Winnweiler` Vorbereitende Untersuchungen, Änderung des Einleitungsbeschlusses (Gebietserweiterung) Vorlage: 2019/483

Der Ortsbürgermeister informierte den Ortsgemeinderat, dass mit Beschluss vom 30.08.2017 die vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 BauGB eingeleitet und das Büro BBP, Kaiserslautern mit der Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen (VU) sowie der Erstellung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) beauftragt wurden. Die VU und das ISEK sind grundlegende Voraussetzungen für eine spätere förmliche Festlegung eines Sanierungsgebiets und den Einsatz von Fördermitteln der städtebaulichen Erneuerung von Bund und Land.

Im Zuge der Auftragsbearbeitung haben sich Aspekte ergeben, die eine Erweiterung des am 30.08.2017 abgegrenzten Untersuchungsgebiets sinnvoll machen:

- Bei den privaten Anwesen Schulstraße 7, 9 und 11 wurde erheblicher Sanierungsbedarf festgestellt.
- Auf Wunsch der Eigentümer sollen die städtebaulich bedeutsamen Anwesen Jakobstraße 11 und 13 in das Erneuerungs- bzw. avisierte Sanierungsgebiet einbezogen werden. An beiden Gebäuden bestehen Missstände und Mängel im Sinne des § 177 BauGB, das Gebäude Hausnr. 13 steht zudem seit einiger Zeit leer.
- Das innerörtliche Fußwegenetz ist im Bereich des avisierten Lohnsbachquartiers zwischen Schloßstraße und Lorenz-Steinbrückner-Weg, zwischen Lohnsbachpark und Ortskern als auch Richtung ehemaligem Bahnhof defizitär. Zur Herstellung von Verbindungswegen möchte die Ortsgemeinde daher unbebaute Grundstücke zwischen Lohnsbach und Lorenz-Steinbrückner-Weg einerseits sowie zwischen Lohnsbach und dem Grundstück `Kirchstraße 24` andererseits in das Untersuchungsgebiet und später in das Erneuerungsgebiet einbeziehen.
Die Erweiterungsflächen zum Untersuchungsgebiet sind im anliegenden Lageplan dargestellt.

Nach einer kurzen Beratung beschloss der Ortsgemeinderat **einstimmig**,

1. Das mit Einleitungsbeschluss der vorbereitenden Untersuchungen vom 30.08.2017 abgegrenzte Untersuchungsgebiet wird um die Grundstücke
 - 184/1 (Jakobstraße 13), 184/2, 188/1 (Jakobstraße 11), 190/11, 190/9, 213 sowie 205, 207/2 und 207/3 nunmehr ganz
 - 297/5 und 297/7 (Lorenz-Steinbrückner-Weg)
 - 28/4 (Schulstraße 11), 32/2 (Schulstraße 9), 32 (Schulstraße 7) erweitert.Die Erweiterungsbereiche sind im anliegenden neuen Abgrenzungsplan farblich gekennzeichnet.
2. Das Untersuchungsgebiet umfasst nunmehr alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb des im anliegenden Abgrenzungsplan vom 02.04.2019 abgegrenzten Bereichs der Gemarkung Winnweiler. Dieser Abgrenzungsplan ist Bestandteil dieses Beschlusses und kann während der Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Winnweiler im Referat 2 eingesehen werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Änderung des Einleitungsbeschlusses (Erweiterung des Untersuchungsbereiches) örtlich bekannt zu machen. In der örtlichen Bekanntmachung ist auf die Auskunftspflicht nach § 138 BauGB hinzuweisen. Zusätzlich sollen die betroffenen Grundstückseigentümer in individuellen Schreiben in Kenntnis gesetzt und über Erörterungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten informiert werden.
4. Die nach § 139 BauGB zu beteiligenden öffentlichen Aufgabenträger sind über die Änderung des Einleitungsbeschlusses (Erweiterung des Untersuchungsbereiches) zu unterrichten.

3 Beratung und Beschlussfassung zur außerplanmäßigen Ausgabe für die Auftragsvergabe zur Erneuerung des Gasherdes im "Max"

Der Vorsitzende führte aus, dass der Gasherd im Restaurant „Max“ defekt und nicht mehr instand zu setzen ist.

Die Kosten für die Erneuerung des Gasherdes betragen gem. dem günstigsten Angebot der Fa. Freunscht, Kaiserslautern 1.990,00 € netto.

Nach einer kurzen Beratung beschloss der Ortsgemeinderat **einstimmig**, den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Fa. Freunscht, Kaiserslautern zum Angebotspreis von 1.990,00 € netto zu vergeben.

Diese Ausgabe soll außerplanmäßig finanziert werden.

4 Verschiedenes

- Es wurden keine Themen behandelt

Ende des öffentlichen Teils: 20:15 Uhr

Rudolf Jacob, Ortsbürgermeister

Herr Jürgen Lieser, Protokoll